

# Schneeschuh-Info



Die angelegten Touren führen durch alpines Gelände und sollten nur bei guten Bedingungen und sicheren Schneeverhältnissen von geübten Wanderern mit entsprechender Ausrüstung begangen werden (über die offenen Trails informiert die Infotafel bei der Tal- und Bergstation).

Alle Trails sind mit roten Stangen und gelben Schildern markiert, Stangenabstand 30-50 m.

Bei Sturm und/oder Lawinengefahr sind die Schneeschuh-Trails geschlossen!

**Die angelegten Touren führen durch alpines Gelände und sollten nur mit entsprechender Ausrüstung begangen werden!**

## Trail 1: HELMESKOGEL (1.633m)

**Schwierigkeit: leicht bis mittel**

Wegstrecke: 4,5 Kilometer - Höhendifferenz: ca. 50 Höhenmeter  
Gehzeit: ca. 1,5 - 2 Stunden (Hin & Zurück)

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zum Schild mit der Aufschrift „Helmeskogel“, dann führt der Trail Richtung Süden weiter. Nach der Abzweigung zum Steinkogel (Trail 3) und einem kurzen Anstieg (schöner Aussichtspunkt in Richtung Skigebiet) erreicht man eine kleine Ebene unterhalb des Gipfels. Hier endet die Schneeschuh-Markierung. Nach wenigen Minuten erreicht man über einen Grat das Gipfelkreuz.

## Trail 2: ALBERFELDKOGEL (1.709m- Europakreuz)

**Schwierigkeit: mittel**

Wegstrecke: 5 Kilometer - Höhendifferenz: 200 Höhenmeter  
Gehzeit: ca. 2 Stunden (Hin & Zurück)

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zum Schild mit der Aufschrift „Alberfeldkogel“. Ab hier führt der Trail Richtung Westen dem Talverlauf folgend weiter. Rechts Richtung Norden geht es bergauf Richtung Alberfeldkogel. Bald erreicht man eine kleine Hochebene (Vorsicht bei schlechter Sicht!), von welcher aus man nach einem letzten kurzen Anstieg den Gipfel des Alberfeldkogels und das Europakreuz (1.709m) erreicht. Hier bietet sich einer der schönsten Aussichtspunkte im Hölleengebirge.

## Trail 3: HINTERES EDELTALE (Rundweg)

**Schwierigkeit: mittelschwer**

Wegstrecke: 4 Kilometer - Höhendifferenz: ca. 150 Höhenmeter  
Gehzeit: ca. 2 - 2,5 Stunden

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zur Kreuzung zum Aufstieg Richtung Alberfeldkogel. Ab hier folgt man links dem Schild mit der Aufschrift „Hinteres Edeltal“ Richtung Süden. Entlang des Talverlaufs wandert man weiter, den Helmeskogel immer vor Augen. Über eine leichte Steigung kommt man zum Fuß eines Vorgipfels, danach beginnt ein kurzer steiler Anstieg, welcher zum Trail 1 führt (ca. 20 Min. zum Gipfel). Nach einem kurzen Stück am Trail 1 in absteigender Richtung, verlässt man diesen wieder und steigt abwärts, das Skigebiet bereits in Sicht. Vorbei an der Talstation des Schleppliftes (Nr. 7), über die Sattelalm und der „Ju-Schuh“-Hütte geht es nach einer kurzen Steigung zurück zum Ausgangspunkt.

Diese Tour kann mit den Touren 1 und 2 kombiniert werden (Gesamtdauer ca. 4 - 4,5 Stunden).

## Trail 4: HOCHSCHNEID (1.752m- Rundweg)

**Schwierigkeit: mittel bis schwer (je nach Schneelage)**

Wegstrecke: 7,5 Kilometer - Höhendifferenz: ca. 420 Höhenmeter  
Gehzeit: ca. 3 - 4 Stunden (Hin & Zurück)

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zur Kreuzung zum Aufstieg Richtung Alberfeldkogel. Ab hier folgt man links dem Schild mit der Aufschrift „Hinteres Edeltal“ Richtung Süden. Entlang des Talverlaufs wandert man weiter, den Helmeskogel immer vor Augen. An der Kreuzung geht es durch das Tal am Trail 4 bis zum Bergrücken Richtung Hochschneid. Am Bergrücken entlang, gelangt man nach einem kurzen Gipfelhang auf die „Schneid“. Über eine kurze steile Rampe steigt man zur Kreuzung mit Trail 5 (Riederhütte) ab. Bergab dem Trail 4 folgend geht es zurück Richtung Ausgangspunkt. Dieser Weg führt an der Talstation des Schleppliftes (Nr. 5) und der „Ju-Schuh“ Hütte vorbei bis zur Bergstation der Feuerkogel Seilbahn.



## WEITERE INFORMATIONEN

Feuerkogel Seilbahn | T: 050 140 | [info@feuerkogel.info](mailto:info@feuerkogel.info)



### Trail 5: RIEDERHÜTTE (Höllkogel)

**Schwierigkeit: mittel bis schwer (je nach Schneelage)**  
**Wegstrecke: 8,4 Kilometer - Höhendifferenz: ca. 320 Höhenmeter**  
**Gehzeit: ca. 3 - 4 Stunden (Hin & Zurück)**

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zur Kreuzung Trail 3, 4 und 2. Hier folgt man den Schildern Richtung Riederhütte bis zu einem schmalen Durchlass. Sanft ansteigend erreicht man einen Sattel bei der Kreuzung zum Trail 4. Hier geht es Richtung Riederhütte weiter. Nach einem kurzen Anstieg erreicht man die Höllkogelgrube und wenige Minuten später die Abzweigung auf den Höllkogel (Achtung! Keine Schneeschuh-Markierungsstangen, bei guten Verhältnissen aber meist gespurt!). Durch das Tal erreicht man nach einem kurzen Anstieg, am Fuße des kleinen Höllkogel, die Riederhütte.

(Öffnungszeiten der Riederhütte sind bei der Bergstation ersichtlich!)

### Trail 5: SCHNUPPER-TRAIL (Rundweg)

**Gehzeit: ca. 1 Stunde**

Der Weg entspricht dem Almenrundweg auf dem Feuerkogel und dient als Zustieg für die Trails 1 - 5.

Die Tour beginnt direkt an der Hinweistafel bei der Bergstation. Die Wanderung führt zunächst leicht bergauf an Gasthöfen und dem Hüttendorf vorbei. Den gelben Schildern folgend erreicht man die Talstation des Schleppliftes (Nr. 4). Ab hier quert man links den Berghang. Weiter geht es geradeaus bis zur Kreuzung Richtung Alberfeldkogel. Hier wandert man nach links bergab, vorbei an der Talstation des Schleppliftes (Nr. 5) und der „Ju-Schuh“ Hütte. Nach einem kurzen Anstieg kommt man zurück zum Ausgangspunkt.

### SICHERHEITSHINWEISE SCHNEESCHUHWANDERN:

- Es wird keine Haftung übernommen.
- Jeder Gast handelt mit Eigenverantwortung und sollte seine Kondition selbst gut einschätzen können.
- Mögliche Witterungsschwünge müssen beobachtet werden - Anzeichen sind aufziehender Wind, Nebel und Erwärmung.
- Informationen über die aktuelle Lawinensituation beachten, z.B. auf [www.lawinen.at](http://www.lawinen.at)!
- Lawinenwarnleuchten und Hinweisschilder beachten.
- Weisungen der Pisten- und Rettungsdienste Folge leisten!
- Niemals auf bereits vorhandene Spuren vertrauen! Sie sind keine Garantie für Lawinensicherheit und können in eine völlig falsche Richtung führen.
- Notrufnummern am Handy einspeichern: Feuerkogel Seilbahn (+43 50 140), Bergrettung (140). Sollte man in ein Tal ohne Empfang geraten - Simcard rausnehmen und 112 anrufen!

### GEFÜHRTE SCHNEESCHUH-WANDERUNGEN:

Capricorn Adventures - T: +43 676 51 56 308  
 mail: [office@capricorn-adventures.at](mailto:office@capricorn-adventures.at)

